


No Copy! – Pro Original.
Nützliche Hinweise für Aussteller

No Copy! – Originals only.
Useful information for exhibitors



**NO
COPY!**

Die Initiative „No Copy! – Pro Original!

The initiative “No Copy! – Originals only!”

Produktpiraterie ist kein Kavaliersdelikt, sondern schädigt die Wirtschaft und führt auf Messen zu ungleichen Chancen unter den Ausstellern. Die Koelnmesse setzt sich für ihre Kunden und deren Branchen ein und begegnet der Verletzung von Schutzrechten seit 2007 mit der Initiative „No Copy! – Pro Original“. Zum Markenzeichen der Initiative wurde die rote Karte mit der klaren Aussagen „No Copy!“.

Das Engagement der Koelnmesse hat mit dem Abschluss eines Intellectual Property Memorandum begonnen, welches von rund 25 chinesischen Gruppenorganisationen unterschrieben wurde. Die Geschäftspartner verpflichten sich darin zur Durchsetzung der Einhaltung der entsprechenden Vorschriften im Rahmen von Messeauftritten und damit zum aktiven Schutz von geistigem Eigentums auf Messen.

Die „No Copy! – Pro Original“ Initiative bündelt seitdem die verschiedenen Aktionen der Koelnmesse gegen Produktpiraterie. Dazu arbeitet die Koelnmesse eng mit dem Deutschen Patent- und Markenamt, mit der Zentralstelle für gewerblichen Rechtsschutz sowie mit der Polizei NRW zusammen. Ziel ist es, die Schutzrechtsverletzungen auf Messen einzudämmen.

Produkte können durch registrierte Marken, Patente, Gebrauchs- oder Geschmacksmuster geschützt werden. Als Hersteller von Produkten sollten Sie sich mit Spezialisten in Verbindung setzen, die Sie noch vor der ersten öffentlichen Präsentation beim Schutz Ihrer Produkte unterstützen. Nur wenn Sie über die entsprechenden Schutzrechte verfügen und diese auch nachweisen, können Sie sich bereits während der Messe wirksam und schnell gegen unzulässig nachgeahmte Produkte zur Wehr setzen.

Product piracy is not a trivial offence; it damages the economy and creates unequal opportunities for exhibitors at trade fairs. Since 2007, Koelnmesse has been helping its customers and their sectors and countering infringement of property rights by means of the initiative known as “No Copy! – Originals only”. The initiative’s trademark is a red card bearing the clear statement “No Copy!”.

Koelnmesse’s efforts in this area commenced with the approval of an intellectual property memorandum signed by around 25 Chinese group organizers. By signing the memorandum, business partners pledge to implement and adhere to the corresponding regulations at trade fairs and thereby actively protect intellectual property rights at the events.

The “No Copy! – Originals only” initiative brings together pre-viously separate measures that Koelnmesse has taken against product piracy. With this aim in mind, Koelnmesse cooperates closely with the German Patent and Trademark Office, the Central Industrial Property Rights Office (Zentralstelle für gewerblichen Rechtsschutz) and the police of the state of North Rhine-Westphalia. The objective is to reduce the number of property right infringements at trade fairs.

Products can be protected by means of registered trademarks, patents, utility models or designs. As a manufacturer you should contact specialists who can help you to protect your products before they are publicly presented for the first time. Only if you can prove that you own the corresponding property rights can you effectively and quickly take action against illegally copied products during a trade fair.

Was können Sie im Vorfeld einer Messe tun?

How can you protect yourself before the trade fair?

Überzeugen Sie sich, dass Sie für Ihre Produkte bzw. Marken Inhaber eines gewerblichen Schutzrechtes sind. Ist dies nicht der Fall, informieren Sie sich bei einem Rechts- oder Patentanwalt darüber, wie Sie ein solches Schutzrecht erwerben können.

Sind Sie Inhaber eines oder mehrerer Schutzrechte, bringen Sie die Unterlagen zum Nachweis dieser Rechte mit zur Messe. Gleiches gilt für Unterlagen zu etwaigen früheren Fällen von Schutzrechtsverletzungen – etwa bereits überreichte Abmahnungen oder unterzeichnete Unterlassungserklärungen. Nur so können Sie gegebenenfalls schnell und effektiv gegen Schutzrechtsverletzungen vorgehen. Sind Sie bereits im Besitz einer gerichtlichen Entscheidung gegen einen „Nachahmer“, so empfiehlt es sich, auch diesen Titel mit zur Messe zu bringen.

Haben Sie hinreichende Informationen, dass auf der Messe Nachahmungen Ihrer geschützten Produkte ausgestellt werden sollen, so haben Sie die Möglichkeit, bei der Zentralstelle Gewerblicher Rechtsschutz bei der Bundesfinanzdirektion Südost ein Grenzbeschlagnahmeverfahren einzuleiten. Die Kontaktadresse finden Sie am Ende dieser Broschüre.

Nehmen Sie gegebenenfalls bereits vor Beginn der Messe Kontakt zu einem Anwalt am jeweiligen Ort der Veranstaltung auf, damit Ihnen im Bedarfsfall auch am Wochenende zügig geholfen werden kann. Eine Auswahl von Kanzleien, die auf dem Gebiet der gewerblichen Schutzrechte spezialisiert sind, finden Sie am Ende dieser Broschüre.

Check whether you hold industrial property rights for your products or trademarks. If this is not the case, contact an attorney or patent attorney to find out how you can acquire such rights.

If you are the holder of one or more property rights, take the documents that prove these rights along with you to the trade fair. The same applies to any documents showing previous infringements of your property rights – for example, any warnings sent or signed declarations of forbearance. This is the only way of ensuring that you will be able to take quick and effective action against infringements of property rights. If you are already in possession of a court decision against an "imitator", it is recommended that you also bring this ruling with you to the trade fair.

If you are quite sure that imitations of your protected products are to be exhibited at the trade fair, you may initiate border confiscation proceedings with the Central Industrial Property Rights Office (Zentralstelle Gewerblicher Rechtsschutz) at Federal Finance Office South East (Bundesfinanzdirektion Südost). You will find the contact address at the end of this brochure.

If necessary, contact a lawyer at the trade fair location before the trade fair begins, so that you can also receive prompt assistance at the weekend if necessary. At the end of this brochure, you will find a list of law firms specializing in industrial property rights .

Was können Sie während der Messe tun?

How can you protect yourself during the trade fair?

Bemerken Sie während einer Messe, dass ein anderer Aussteller eines Ihrer gewerblichen Schutzrechte verletzt, so empfiehlt es sich, dem „Nachahmer“ zunächst eine Abmahnung zuzuleiten und diesen zur Abgabe einer Unterlassungserklärung zu bewegen.

Ist der „Nachahmer“ nicht zur Abgabe einer Unterlassungserklärung bereit, so können Sie erwägen – im Regelfall durch einen Anwalt – den Erlass einer einstweiligen Verfügung zu beantragen. Durch eine einstweilige Verfügung wird dem „Nachahmer“ in der Regel gerichtlich untersagt, das nachgeahmte Erzeugnis weiter auszustellen oder in anderer Form anzubieten, in den Verkehr zu bringen und/oder zu bewerben. Beachten Sie jedoch, dass ein Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung sich nicht empfiehlt, wenn Sie bereits seit längerer Zeit von der Schutzrechtsverletzung Kenntnis haben. Im Regelfall ist der Erlass einer einstweiligen Verfügung innerhalb weniger Stunden möglich.

If you notice, during the trade fair, that another exhibitor is infringing one of your industrial property rights, it is recommended that you first send the "imitator" a warning and have him sign a declaration of forbearance.

If the "imitator" is not prepared to sign a declaration of forbearance, you can consider applying for a temporary injunction (normally through a lawyer). A temporary injunction is generally a court order prohibiting the "imitator" from continuing to exhibit the imitation product or offer it in another form, from bringing it into circulation and/or from advertising it. Please note, however, that an application for a temporary injunction is not recommended if you have been aware of the infringement of your property rights for a longer period of time. It is usually possible to have a temporary injunction granted within a few hours.



Was tut die Koelnmesse?

What is Koelnmesse doing about it?

Die Initiative „No Copy! – Pro Original“ steht für Maßnahmen und Aktionen der Koelnmesse, um Aussteller und Besucher in konkreten Verdachtsfällen im Vorfeld und während der Messen zu unterstützen.

Sofern wir konkrete Hinweise auf eine vorliegende oder drohende Schutzrechtsverletzung erhalten, schreiben wir Aussteller schon im Vorfeld einer Veranstaltung an und weisen sie auf die Teilnahmebedingungen und die sich ergebenden rechtlichen Konsequenzen hin. Da wir nicht selbst Inhaber der gewerblichen Schutzrechte sind, können wir aber nicht Ihre Rechte gegenüber Dritten geltend machen.

Auf Messen, die besonders von illegalen Kopierern gefährdet sind, ist die „No Copy“ Initiative vor Ort präsent. Der „No Copy“ – Counter ist die zentrale Informationsstelle rund um das Thema gewerbliche Schutzrechte. Hier können sich Aussteller und Besucher direkt über Möglichkeiten, Produkte und Innovationen zu schützen, und mögliche Maßnahmen gegen Produktpiraten informieren. Der Counter wird bei einigen Messen in Kooperation mit dem Deutschen Marken- und Patentamt besetzt. Bei Bedarf können die Betreuer des Standes Kontakt zu spezialisierten Anwälten oder auch Dolmetschern vermitteln.

Zusätzlich finden während dieser Messen Fachvorträge von Rechts- und Patentanwälten statt, die über die Gefahren des illegalen Kopierens, das gewerbliche Schutzrecht und den effektivsten Schutz von neuen Produkten und Entwicklungen informieren. Hier erfahren betroffene und interessierte Unternehmen, worauf sie beim Verdacht einer Schutzrechtsverletzung zu achten haben und wie sie sich im Ernstfall am effizientesten wehren können.

Die Koelnmesse behält sich ebenso vor, Aussteller, gegen die bereits wegen Produktpiraterie eine gerichtliche Entscheidung ergangen ist, von der nächsten Veranstaltung gleicher Art auszuschließen. Voraussetzung für einen Ausschluss ist allerdings, dass eine Wiederholungsgefahr besteht.

The “No Copy! – Originals only” initiative encompasses measures and activities that Koelnmesse uses to assist exhibitors and visitors whenever there is cause for suspicion in the run-up of a trade fair or during the event itself.

Should we receive a specific indication of an existing infringement of property rights or the danger of such an infringement, we write to exhibitors before the trade fair to refer to the conditions of participation and to inform them of the legal consequences of property right infringement. However, since we ourselves do not hold the industrial property rights, we cannot enforce your rights against third parties for you.

Representatives of the “No Copy” initiative are on hand at trade fairs where the risk of illegal copies is particularly high. The “No Copy” Counter is the central source of information for issues related to industrial property rights. At the counter, exhibitors and visitors can directly find out about ways of protecting products and innovations and about measures they can take against those who copy products. At certain trade fairs, the counter will also be staffed by representatives of the German Patent and Trademark Office. If necessary, staff at the counter can also help those seeking information to contact specialist lawyers or interpreters.

As an additional measure, specialist presentations by lawyers and patent attorneys are given during trade fairs where the risk of counterfeit products is especially high. The presentations describe the dangers of illegal copies, explain industrial property right law and provide information on the most effective means of protecting new products and developments. At these events, affected and interested companies can find out what they should take into account if they suspect someone of property right infringement and how to most effectively implement countermeasures.

Koelnmesse also reserves the right to exclude exhibitors who have been subject to a court decision on product piracy from participating in a subsequent trade fair. However, a prerequisite for such exclusion is that there must be a certain risk of repetition of the offence.



Adressen · *Addresses*

Ortsansässige Kanzleien

Im folgenden finden Sie beispielhaft die Adressen einiger in Köln ansässiger Kanzleien, die sich schwerpunktmäßig unter anderem mit dem Bereich Nachahmungsschutz/gewerblicher Rechtsschutz beschäftigen. Weitere Kontaktadressen finden Sie etwa im Branchenbuch der Stadt Köln oder im Internet (z. B. auf den Seiten der Rechtsanwaltskammer Köln unter www.rak-koeln.de, des Deutschen Anwaltvereins unter www.anwaltverein.de oder der Deutschen Patentanwaltskammer unter www.patentanwalt.de)

Law firms in Cologne

Below you will find addresses of some law firms in Cologne that specialize in the protection of industrial property rights against imitations. You can find other firms in the classified directory of the City of Cologne or on the Internet, e.g. Cologne Chamber of Lawyers (Rechtsanwaltskammer Köln) at www.rak-koeln.de, the German Bar Association (Deutscher Anwaltverein) at www.anwaltverein.de, and the German Chamber of Patent Attorneys (Deutsche Patentanwaltskammer) at www.patentanwalt.de.

Rechtsanwälte · *Lawyers*

CBH Rechtsanwälte
Cornelius Bartenbach
Haesemann & Partner
 Bismarckstraße 11–13
 50672 Köln
 Tel. +49 221 95190-0
 Fax +49 221 95190-90
www.cbh.de

Lungerich Lenz Schuhmacher Rechtsanwälte
 Agrippinawerft 22
 50678 Köln
 Tel. +49 221 130816-0
 Fax +49 221 130816-20
www.lls-law.de
schuhmacher@lls-law.de

Jonas Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH
 Hohenstaufenring 62
 50674 Köln
 Tel. +49 221 27758-0
 Fax +49 221 27758-1
www.jonas-lawyers.com
jonas@jonas-lawyers.com

Andörfer Rechtsanwälte
 Cäcilienkloster 10
 50676 Köln
 Tel: +49 221 921801-50
 Fax +49 221 921801-51
www.andoerfer.de
kops@andoerfer.de

CMS Hasche Sigle
 Krankenhaus 1
 Im Zollhafen 18
 50678 Köln
 Tel. +49 221 7716-0
 Fax +49 221 7716-110
www.cms-hs.com

Heuking Kühn Lüer Wojtek
 Magnusstr. 13
 50672 Köln
 Tel. +49 221 2052-0
 Fax +49 221 2052-1
www.heuking.de
koeln@heuking.de

Luther Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH
 Anna-Schneider-Steig 22
 50678 Köln
 Tel. +49 221 9937-0
 Fax +49 221 9937-110
www.luther-lawfirm.com

TAXHET | IP
Nicole Maria Grüger
 Hansaring 1
 59670 Köln
 Tel. +49 221 888882-0
 Fax +49 221 888882-10
www.taxhet-ip.com
n.grueger@taxhet-ip.de

Loschelder
Rechtsanwälte
 Konrad-Adenauer-Ufer 11
 50668 Köln
 Tel. +49 221 65065-0
 Fax +49 221 65065-110
www.loschelder.net
info@loschelder.net

Schulte-Franzheim
Seibert Bürglen
Rechtsanwälte
 Sachsenring 75
 50677 Köln
 Tel. +49 221 9318960
 Fax +49 221 9318969
zhu@lawyer-zhu.com

Osborne Clarke
 Innere Kanalstraße 15
 50823 Köln
 Tel. +49 221 5108-4000
 Fax +49 221 5108-4005
www.osborneclarke.de
info@osborneclarke.de

Patentanwälte · Patent Attorneys**Buschhoff, Hennicke
und Althaus**

Kaiser-Wilhelm-Ring 24
50672 Köln
Tel. +49 221 135478
Fax +49 221 125154
info@ringpatent.de

Lippert, Stachow & Partner

Frankenforster Str. 135–137
51427 Bergisch Gladbach
Tel. +49 2204 92330
Fax +49 2204 62606
www.pateam.de
BGL@PATeam.de

Freischem

An Groß St. Martin 2
50667 Köln
Tel. +49 221 253-035
Fax +49 221 253-366
www.freischem.biz
mail@freischem.biz

Bauer Vorberg Kayser

Goltsteinstr. 87
50968 Köln
Tel. +49 221 337756-0
Fax +49 221 337756-77
www.bvk-patent.de
office@bvk-patent.de

Hübsch & Weil

Oststr. 9–11
50996 Köln
Tel. +49 221 340269-0
Fax +49 221 340269-9
www.koelnpatent.de
info@koelnpatent.de

Dr. Klaus-Peter Mey

Aachener Str. 710
50226 Frechen
Tel. +49 2234 63399
Fax +49 2234 63400
www.patec.de
dr.mey@patec.de

**Maxton Langmaack
& Partner**

Mathias Kirchplatz 5
50968 Köln
Tel. +49 221 380238
Fax +49 221 380230
info@maxton.info
www.maxton.info

Bungartz & Tersteegen

Eupener Straße 161a
50933 Köln
Tel. +49 221 949805-0
Fax +49 221 949805-25
www.ip-de.com
mail@ip-de.com

Weitere nützliche Adressen

Other useful addresses

**APM – Aktionskreis Deutsche Wirtschaft
gegen Produkt- und Markenpiraterie e.V.**

Breite Str. 29
10178 Berlin
Tel. +49 30 20308-2717
Fax +49 30 20308-2718
www.markenpiraterie-apm.de

**Deutsches Patent-
und Markenamt**

Zweibrückenstraße 12
80331 München
Tel. +49 89 2195-0
Fax +49 89 2195-22 21
www.dpma.de

**Bundesfinanzdirektion Südost
Zentralstelle Gewerblicher Rechtsschutz**

Sophienstraße 6
80333 München
Tel. +49 89 599523-13
Fax +49 89 599523-17
www.ipr.zoll.de
zgr@ofdm.bfinv.de

**WBZ – Zentrale zur Bekämpfung
unlauteren Wettbewerbs e.V.**

Landgrafenstraße 24 B
61348 Bad Homburg v. d. H.
Tel. +49 6172 12150
Fax +49 6172 84422
mail@wettbewerbszentrale.de
www.wettbewerbszentrale.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de